Aus „Noch fünf“ soll „Noch vier“ werden

Fußball-Rheinlandliga: Wissen will mit Gegner gleichziehen – Nächster Brocken für Malberg – Altenkirchen bleibt positiv

Von unserem Redakteur Andreas Hundhammer

Region. Ausschließlich in der Fremde sind die drei in der Fußball-Rheinlandliga um Punkte spielenden Mannschaften aus dem Kreis Altenkirchen am Wochenende im Einsatz – sofern sich die Auswirkungen des Coronavirus nicht auch beim Spielbetrieb im Fußballverband Rheinland bemerkbar machen, wie es bereits auf vergleichbarer Ebene in anderen Sportarten der Fall ist.

Ahrweiler BC – SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen (Sa., 14.30 Uhr – Hinrunde 1:3). Gegen eine gestandene Rheinlandliga-Mannschaft wie die des FSV Salmrohr kann man verlieren, und das auch mit 0:3. Im Falle der SG Malberg stellt sich dabei jedoch auch die Frage, ob Volker Heun mit der Art und Weise leben kann, nachdem die Trainingswoche zuvor so gar nicht nach dem Geschmack des Trainers verlaufen war. „Wir haben gegen Salmrohr das gegeben, was drin war“, findet Heun. „Wir hätten gegen einen an diesem Tag wirklich guten und robusten Gegner 120 Prozent gebraucht, sind da aber nicht rangekommen und waren deshalb chancenlos.“ Die fehlenden Prozente dürften auch dem Mangel an Offensivpower geschuldet gewesen sein, die den Westerwäldern durch die Ausfälle von Gabriel Müller und Markus Nickol etwas abging.

Ein Manko, das die Malberger im nächsten Spiel wohl noch nicht werden beheben können. Zwar wird Müller voraussichtlich wieder dabei sein, dafür aber mit dem gelb-rot-gesperrten Albert Kudrenko viel Tempo über die Außen verloren gehen. Und was Nickol angeht, klagt der bullige Mittelstürmer wieder über Schmerzen in der Leiste. Benjamin Weber, für den nach einer Schulterverletzung die Saison gelaufen ist, und Luca Groß, dem nach wie vor ein Beckenschiefstand Probleme bereitet, komplettieren die Malberger Personalsorgen, die Heun ungern thematisiert und schon gar nicht als Ausrede gelten lassen will, wenn es mal nicht so läuft.

Was das nächste Spiel angeht, herrschen demnach ähnliche Voraussetzungen für die SG, und das gegen einen ähnlichen Gegner wie zuletzt. Denn auch der Ahrweiler BC verfüge über eine enorme Körperlichkeit und sei mit Spielern wie Almir Porca, der im Sommer zur TuS Koblenz wechseln wird, und Paul Gemein stets in der Lage, Tore zu schießen, wie Heun den Tabellenvierten charakterisiert. Ahrweiler startete gleich mit zwei Krachern aus der Winterpause, unterlag dabei zunächst Spitzenreiter Mülheim-Kärlich mit 0:3, zeigte sich davon zuletzt beim 2:1-Erfolg in Morbach gut erholt. „Wir sind Außenseiter und müssen unsere Punkte für gewöhnlich woanders holen“, weiß Heun, merkt aber auch an, dass ihm und seiner Mannschaft „so ein Überraschungsding mal gut tun würde“.

SG Schneifel Stadtkyll – SG Altenkirchen/Neitersen (Sa., 18 Uhr – Hinrunde 3:2, in Jünkerath). Mit dem, was die 4:5-Niederlage der SG Altenkirchen gegen Mendig zu bieten hatte, hätte sich durchaus eine ganze Zeitungsseite füllen lassen. Als „echt brutal“ fasst Torsten Gerhardt mit einigen Tagen Abstand das Geschehen zusammen, bei dem seine Mannschaft nach bärenstarken ersten 40 Minuten 3:0 führte, es kurz darauf dennoch mit einem 3:3 in die Pause ging, aus der die Kreisstädter und Wiedbachtaler mit neuem Elan zurückkehrten und erneut in Führung gingen, ehe sich in der Schlussphase eine Weisheit bewahrheitete, die solche Phasen, in der sich die SG derzeit befindet, einfach auf den Punkt bringt: „Erst hat man kein Glück, und dann kommt auch noch Pech hinzu“, so Gerhardt.

Weil die zweite Niederlage im zweiten Spiel nach der Winterpause auch noch ein Abrutschen auf den letzten Tabellenplatz bedeutete, musste Altenkirchens Trainer davon ausgehen, in dieser Woche vor allem Aufbauarbeit bei seinen Spielern leisten zu müssen. Wie sich jedoch herausstellte, war das gar nicht mal ein so schwieriges Unterfangen, wie Gerhardt erzählt. Abgesehen vom kränkelnden Markus Wiemer konnte er nämlich schon am Montagabend den kompletten Kader zum Training begrüßen. „Wir müssen einfach das Positive aus diesem Erlebnis ziehen, denn da gab es nun mal einiges“, weiß Gerhardt.

Vor allem die Erkenntnis, dass man doch noch in der Lage ist, in einem Spiel mehrere Tore zu schießen, könnte für entscheidenden Auftrieb sorgen. Wenngleich Gerhardt davon ausgeht, dass es im nächsten Spiel wieder wesentlich schwieriger werden dürfte, sich entsprechende Chancen herauszuspielen. Denn anders als Mendig, das sein Heil in der Offensive sucht, setzt die SG Schneifel Stadtkyll auf eine kompakte Defensive – und das bisher mit großem Erfolg, ist für den Aufsteiger als Tabellensiebter mit 31 Punkten schon jetzt der Klassenverbleib zum Greifen nahe. „Es wird ein komplett anderes Spiel“, weiß Gerhardt, der den den Gegner aus seinen Beobachtungen aus dem Hinrundenduell als „unbequeme Mannschaft“ in Erinnerung hat.

Für das Gastspiel in der Vulkaneifel nahe der belgischen Grenze kehrt Julius Müller wieder ins Aufgebot zurück. Fehlen wird hingegen Yannik Stein, der gegen Mendig Gelb-Rot gesehen hatte, und zumindest fraglich ist auch der Einsatz von Markus Wiemer.

In dieser Szene des Heimspiels gegen Salmrohr kann Matthias Zeiler die Situation bereinigen, doch insgesamt musste der Malberger Keeper dreimal hinter sich greifen. An diesem Samstag begegnet die SG einem ähnlichen Gegner, der ebenfalls über seine Körperlichkeit kommt. Foto: byJogi

SG Hochwald Zerf – VfB Wissen (So., 14.30 Uhr – Hinrunde 0:1). Eine Zielsetzung soll ja bekanntlich klar formuliert sein. Im Falle des VfB Wissen ist sie das, und zwar offenbar in derart einprägsamer Form, dass es Thomas Kahler selbst im Vorgespräch zum nächsten Punktspiel unserer Zeitung gegenüber bei den zwei Wörtern belässt: „Noch fünf“ – unter diesem Motto vereint der VfB-Coach all das, was es braucht, um am Saisonende auf einem Nichtabstiegsplatz zu stehen. Dabei steht die Zahl für die Anzahl der Siege, die der Aufsteiger nach Rechnung seines Trainers dafür noch brauchen wird. Keine Frage: An diesem Sonntag wollen die Siegstädter alles versuchen, um daraus „noch vier“ zu machen.

Dass es aber zunächst einmal nur „noch fünf“ sind, dafür sorgte der VfB zuletzt durch ein 2:0 gegen Trier-Tarforst, bei dem Kahler einen überaus gelungenen Auftritt seiner Mannschaft zu sehen bekam. Selbst aus den Platzverweisen, die sich Philipp Weber und Kenny Scherreiks (jeweils Gelb-Rot) in der Endphase einhandelten, zieht Kahler Positives. Während andere Trainer Webers Foulspiel im Mittelfeld, das ihm die zweite Verwarnung einbrachte, als unnötig einstufen würden, freut sich Kahler im Nachgang über einen „Jungen mit Herz, der bis zur letzten Sekunde um den Sieg gekämpft hat“.

Letztlich brachte der VfB den Vorsprung in zweifacher Unterzahl über die Zeit und zog mit dem Gegner in der Tabelle nach Punkten gleich, statt ihn auf sechs Zähler davonziehen zu lassen. Die gleiche Möglichkeit bietet sich den Wissenern auch am Sonntag bei der SG Hochwald Zerf, die in diesem Jahr bislang einen Sieg (2:0 gegen Altenkirchen) und eine Niederlage (1:4 in Kirchberg) vorzuweisen hat. „Wenn wir gewinnen, schließen wir auf und ziehen eine weitere Mannschaft mit rein in den Abstiegskampf“, sieht Kahler eine zusätzliche Motivation, die noch wertvoll werden könnte, wenn nach der rund dreistündigen Anfahrt bis Nahe der luxemburgischen Grenze die Beine nicht so frisch sind wie üblich.

Neben den gesperrten Weber und Scherreiks wird sehr wahrscheinlich auch Anil Berber weiterhin ausfallen, weshalb Kahler plant, den Kader mit den A-Jugendlichen Tom Greb und Tim Leidig aufzufüllen. Vor seiner Rückkehr ins Mannschaftstraining steht derweil Til Niedergesäß, der nach zwei Mittelfußbrüchen endlich wieder angreifen will. „Er könnte für uns im Saisonendspurt noch enorm wichtig werden“, blickt Kahler bereits voraus.

Tabelle der Rheinlandliga

1.	SG Mülheim-Kärlich	22	54:26	48
2.	TSV Emmelshausen	22	52:21	47
3.	FSV Salmrohr	22	59:32	47
4.	Ahrweiler BC	21	49:30	42
5.	SV Morbach	22	52:24	39
6.	SG Eintracht Mendig/Bell	22	63:36	36
7.	SG Schneifel Stadtkyll	21	40:51	31
8.	TuS Kirchberg	22	43:35	29
9.	**SG Malberg/E./R./K.**	22	34:48	27
10.	SG Hochwald Zerf	22	29:35	26
11.	TuS Mayen	22	44:51	25
12.	SV Windhagen	22	24:39	25
13.	FSV Trier-Tarforst	22	31:42	23
14.	**VfB Wissen**	21	28:49	23
15.	SV Mehring	22	31:60	21
16.	SG Alfbachtal Ellscheid	21	31:50	20
17.	SG 99 Andernach	22	28:51	20
18.	**SG Altenkirchen/Neitersen**	22	27:39	19

Geht die Saison weiter? FVR fällt heute eine Entscheidung

Der Fußballverband Rheinland hat am späten Donnerstagnachmittag folgendes mitgeteilt:

„Hinsichtlich der aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus stehen die Verantwortlichen des Fußballverbandes Rheinland im ständigen internen und externen Austausch. Eine Entscheidung, ob bzw. zu welchem Zeitpunkt der Spielbetrieb der aktuellen Saison im Fußballverband Rheinland weitergeführt wird, wird im Laufe des morgigen Tages getroffen und bekannt gegeben.“

Termine

Fußball überkreislich

Regionalliga Südwest: Aalen - Steinbach Haiger (Sa., 14 Uhr), Freiburg II - RW Koblenz (So., 15 Uhr).

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar: Kaiserslautern II - Eisbachtal (Sa., 14 Uhr).

Oberliga Westfalen: Erndtebrück - Gütersloh (So., 15 Uhr).

Rheinlandliga: Mayen - Emmelshausen (Fr., 19 Uhr), Trier-Tarforst - Mülheim-Kärlich (Fr., 20 Uhr), Ahrweiler - Malberg (Sa., 14.30 Uhr), Schneifel Stadtkyll - Altenkirchen (Sa., 18 Uhr, in Jünkerath), Hochwald Zerf - Wissen (So., 14.30 Uhr), Mehring - Salmrohr, Mendig - Kirchberg (beide So., 15 Uhr), Windhagen - Ellscheid (So., 15.30 Uhr), Andernach - Morbach (So., 16 Uhr).

Bezirksliga Ost: Niederroßbach - Rennerod (Sa., 16 Uhr), Gückingen - Nievern, Müschenbach - Wirges, TuS Montabaur - Ellingen (alle So., 14.30 Uhr), Burgschwalbach - Weitefeld, Westerburg - Hundsangen (beide So., 14.45 Uhr), Ahrbach - Kosova Montabaur (So., 15 Uhr), Linz - Wallmenroth (So., 15.30 Uhr, in Fernthal).

Mittelrheinliga: Hennef - Eilendorf (So., 15 Uhr).

Landesliga Mittelrhein, Staffel 1: Windeck - Bad Honnef (So., 15 Uhr).

Bezirksliga Westfalen, Staffel 5: Altenhof - Germania Salchendorf (Fr., 19.30 Uhr), Listernohl - Neunkirchen (Sa., 16 Uhr), Kierspe - Weißtal, Türk Geisweid - Hünsborn II, Niederschelden - Rüblinghausen (alle So., 15 Uhr), Plettenberg - Eiserfeld, Attendorn - Ottfingen (beide So., 15.30 Uhr).

Fußball Westerwald/Sieg

Kreisliga A: SG Betzdorf - Friesenhagen, Daaden - Berod/Lautzert (beide So., 14.30 Uhr).

Kreisliga B 1: Nauroth - Alpenrod II (in Mörlen), Niederroßbach II - Langenhahn (in Emmerichenhain), Westernohe - Hattert (in Elsoff), Bad Marienberg - Derschen (alle So., 14.30 Uhr).

Kreisliga B 2: Herdorf II - Altenkirchen II (So., 12.30 Uhr).

Kreisliga D 1: Steineroth III - Guckheim III (So., 14.30 Uhr).

Kreisliga D 2: Niederhausen II - Niederfischbach III (So., 12.30 Uhr).

Testspiele: Honigsessen - Alsdorf (in Katzwinkel), Herdorf - Bad Berleburg (beide Fr., 19 Uhr), VfL Hamm - Mittelhof (Fr., 19.30 Uhr), Steineroth II - Fehl-Ritzhausen (Sa., 14 Uhr), Daaden II - Nauroth II, Niederdreisbach - Offhausen (beide Sa., 15 Uhr), Kroppach - Honigsessen II, Selbach - Steineroth (beide Sa., 16 Uhr), Puderbach III - Berod/Lautzert III (Sa., 17 Uhr, in Urbach), Müschenbach II - VfL Hamm (in Hachenburg), Niederfischbach - Wissen II (beide So., 12 Uhr), Weyerbusch III - Oberlahr-Flammersfeld II, Vatanspor Hamm II - Homburg-Bröltal II (beide So., 13 Uhr), Berod/Lautzert II - Etzbach (So., 14 Uhr, in Puderbach), Weitefeld II - Wallmenroth II (in Neunkhausen), Kroppach II - Mittelhof III (beide So., 14.30 Uhr), Weyerbusch - Ataspor Unkel, Vatanspor Hamm - Ingelbach, Atzelgift - Schönstein, Bitzen - Bruchertseifen, Liebenscheid - Grünebach (alle So., 15 Uhr).

Fußball Westerwald/Wied

Kreisliga A: Roßbach/Verscheid - Asbach, Nauort - HSV Neuwied, Heimbach-Weis - Türkiyemspor Ransbach, Horressen - Niederahr, Steinefrenz - Oberbieber (alle So., 14.30 Uhr), Puderbach - Fernthal (So., 15 Uhr), St. Katharinen - Niederbreitbach (So., 15.30 Uhr).

Kreisliga B Süd: Oberlahr-Flammersfeld - Maischeid (So., 15 Uhr).

Kreisliga C Südost: Selters - Güllesheim (So., 15 Uhr).

Fußball Siegen-Wittgenstein

Kreisliga A: Mudersbach/Brachbach - Wilnsdorf (in Brachbach), Kreuztal - Wahlbach, Germania Salchendorf II - Hickengrund, Niederndorf - Netphen, Deuz - Klafeld-Geisweid, Grün-Weiss Siegen - Setzen, Burbach - Siegen-Giersberg (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga C 1: Mudersbach/Brachbach II - Eckmannshausen II (So., 12.30 Uhr, in Brachbach).

Fußball Frauen

Bezirksliga: Fischbacherhütte - Ahrbach (Fr., 19.30 Uhr), Wallmenroth - Weyerbusch (So., 17 Uhr, in Niederfischbach).

Kreisliga: Elkenroth - Hundsangen (Sa., 14 Uhr, in Rosenheim), Attenhausen - Weitefeld (So., 16.30 Uhr).

Fußball Jugend

A-Jugend-Rheinlandliga: Schweich - Altenkirchen (Sa., 17 Uhr).

A-Jugend-Bezirksliga: Rengsdorf - Betzdorf, Scheuerfeld - Fernthal, Birlenbach - Schönstein (alle Sa., 17 Uhr).

B-Jugend-Rheinlandliga: Eintracht Trier II - Schönstein (Sa., 16 Uhr), Remagen - Altenkirchen (Sa., 17 Uhr).

B-Jugend-Bezirksliga: Betzdorf - Oberbieber (Sa, 17 Uhr).

C-Jugend-Rheinlandliga: Nauroth - Metternich (Sa., 15.15 Uhr, in Fehl-Ritzhausen).

C-Jugend-Bezirksliga: Betzdorf - Roßbach, Weitefeld - Heimbach-Weis (in Langenbach), Nassau - Neitersen (alle Sa., 15.15 Uhr).

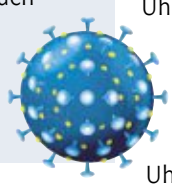
D-Jugend-Rheinlandliga, Platzierungsrunde: Neitersen - Trier-Tarforst (Sa., 14 Uhr).

D-Jugend-Bezirksliga: Ahrbach - Neunkhausen (Sa., 12.30 Uhr, in Heiligenroth), Roßbach - Nauroth (Sa., 14 Uhr, in Herschbach/Uww).

Corona

Termine unter Vorbehalt

Das Coronavirus macht auch die regionale Sportwelt unberechenbar. Spieltermine können auch noch kurzfristig abgesagt werden.



Badminton

Oberliga: Betzdorf - Remagen II (Sa., 19.30 Uhr), Niederlützingen - Betzdorf (So., 10.30 Uhr).

Rheinlandliga: Betzdorf II - Unkel (Sa., 18.30 Uhr).

Bezirksliga: Asbach - Altenkirchen (So., 10 Uhr), Horhausen II - Gebhardshain (So., 11 Uhr), Güls III - Horhausen (So., 12 Uhr).

Bezirksklasse: Horhausen III - Güls IV (So., 12 Uhr).

Handball

Die Landesverbände des Deutschen Handball-Bundes haben einheitlich beschlossen, den Jugendspielbetrieb für die laufende Saison zu beenden und den Spielbetrieb bei den Senioren bis auf weiteres auszusetzen.

Tischtennis

Verbandsoberliga: Weitefeld II - Wirges (So., 11 Uhr).

1. Rheinlandliga: Kirchen - Torney (Sa., 15 Uhr), Kirchen - Dichtelbach (Sa., 19 Uhr).

2. Rheinlandliga: Harbach - Mendig (Sa., 15 Uhr), TTF Oberwesterwald - Mendig (Sa., 19 Uhr).

1. Bezirksliga: Alsdorf - Nistertal II (Fr., 20 Uhr), Alsdorf - Nauort (Sa., 18 Uhr), Altenkirchen - Niederelbert, Weitefeld-Langenbach III - Nistertal II (beide Sa., 19 Uhr).

Frauen, Verbandsoberliga: Altenkirchen - Hargesheim (Sa., 15 Uhr).

Frauen, 1. Bezirksliga: Poltersdorf - Altenkirchen II (Sa., 15 Uhr).

Jugend, 2. Rheinlandliga: TTF Oberwesterwald - Mündersbach (Sa., 11 Uhr).

Volleyball

Der Volleyball-Verband Rheinland-Pfalz ist einer Empfehlung des Deutschen Volleyball-Verbandes nachgekommen und erklärte die Saison in allen Spielklassen für beendet. Zuvor wurde bereits der Spielbetrieb in den höherklassigen Ligen unterhalb der 1. Bundesliga eingestellt.

byjogi